

GSTT-Mitgliedsfirmen im Profil

## Hermes Technologie GmbH & Co KG: Ideen verwirklichen

**Im Januar 1987 gründete Dipl.-Ing. Rainer Hermes die heutige Hermes Technologie in Deutschland mit Sitz in Schwerte (Ruhr).**

Hermes Technologie verfügt über eine weitsichtig abgestimmte Produktpalette für die Reparatur und Renovierung von Rohrleitungen und Bauwerken der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Die Vision lautet: Ideen verwirklichen.

Im Jahre 1982 entwickelte Rainer Hermes für

die Kanalrenovierung bzw. Kanalsanierung das Ausschleuderverfahren für Abwasserkanäle und Kanalschächte. Für diese Entwicklung definierte und löste er zusammen mit Partnern besondere verfahrenstechnische und produktspezifische Anforderungen für diese Arbeitstechnik.

Gemeinsam mit dem Trockenmörtelproduzenten Ergelit entwickelte er die ersten Kanalsanierungsmörtel Ergelit-KS1 und Ergelit-KS2. Spä-

ter kamen weitere spezifizierte Produkte dazu. Ebenfalls Anfang der 80iger Jahre erfolgte die Markteinführung der Schachtrahmenregulierung mit dem hochfestem, fließfähigem Ergelit-superfix. Diese Innovation hat inzwischen weltweite Anwendung als dauerhaftes und wirtschaftliches Anhebungsverfahren für ab-gesackte Schachtdeckel gefunden. Mitte 1992 bot Rainer Hermes Dienstleistung und Technik erstmals in der Tschechischen Republik an. Die 1995 zu diesem Zweck gegründete Firma wurde dann im Jahre 1997 in die heutige Hermes Technologie überführt. Alle Niederlassungen werden von heimischen Geschäftsführern geleitet.

Die im Laufe der Jahre bis zur Marktreife entwickelten Verfahren, Geräte und Materialien erreichten so auch den Markt in der Europäischen Union. Unter der erfahrenen Leitung von jungen, dynamischen Geschäftsführern, die das richtige Gespür für die Situation im eigenen Land haben, entwickelten sich wichtige Partner der Tiefbaubranche im Straßenbau, Entsorgungs- und Versorgungsbereich. Dabei werden sie von erfahrenen bodenständigen Technikern, Ingenieuren und Kaufleuten unterstützt. Hermes Technologie unterhält inzwischen in über 20 Ländern der Welt Geschäftsbeziehungen. In Tschechien, Frankreich, England und Österreich mit eigenen Niederlassungen und in weiteren 8 Ländern bieten Vertriebspartner die Verfahren und Produkte regionalen mit Umweltaufgaben befassten Unternehmen an.

Es gehört zum Selbstverständnis des Unternehmens in vielen richtungweisenden Fachgremien der GSTT, DWA, VSB und den Normausschüssen mitzuarbeiten. Es verfügt in allen Ländern über Teams von Ingenieuren, Technikern und Betriebswirten bzw. Kaufleuten aus unterschiedlichen Disziplinen. Viele der technischen Mitarbeiter haben zusätzliche Qualifikationen erworben wie z.B. „Zertifizierter Kanalsanierungsberater“ (ZKS), SIVV-Schein Inhaber oder E-Schein Inhaber.

Hermes Mitarbeiter sind gefragte Referenten. Firmengründer Rainer Hermes selbst arbeitet im Vorstand der GSTT und in verschiedenen Ausschüssen der DWA und des DIN. Er ist Mitglied der Vollversammlung der IHK zu Dortmund.

Zu den besonderen Techniken zählen heute:

- Schachtrahmenregulierung
- Schachtrenovierung
- Reparieren und Renovieren von begehbarren Kanälen
- Trinkwasserrohrsanierung
- Rohrlining



Besuch der GSTT bei der Firma Hermes Technologie GmbH & Co KG. V.l.n.r.: Prof. Jens Hölterhoff (Vorstandsvorsitzender GSTT), Rainer Hermes (geschäftsführender Gesellschafter Hermes Technologie und Mitglied des Vorstandes GSTT) und Dr. Klaus Beyer (Geschäftsführer GSTT) am Firmeneingang (ehemaliges Bahnhofsgelände des noch in Betrieb befindlichen Bahnhofs Schwerte – Ergste)